

Kunst im Depot

DER KUNSTORT
Altes Busdepot
Mai bis Oktober 2022
Tösstalstrasse 86, 8400 Winterthur
www.kunstimdepot.jimdo.com

076 319 32 22

«Kunst im Depot» - DER KUNSTORT IM ALTEN BUSDEPOT

Wir gehen doch nicht in die letzte Runde!

Dank der Verzögerung des Rück- und Neubauprozesses kann «Kunst im Depot» voraussichtlich bis Mitte 2023 durchgeführt werden.

Somit wird das Alte Busdepot am Deutweg 2022 zum sechsten Mal zum Ort der Kunst. Ausgewählte Kunstschaaffende haben die Möglichkeit, einen Monat lang (oder auf Wunsch auch kürzer oder länger) auf rund 300 m² ihrem Schaffen nachzugehen. Sie werden sozusagen zu Hausherrinnen und Hausherren von «Kunst im Depot».

Am Ende jedes Monats / jeder Residenz öffnet sich das grosse Tor für ein Publikums-Momentum, den «Salon», dessen Inhalt von der oder dem oder den Kunstschaaffenden selber definiert wird. Ob Erarbeitetes präsentiert, Werke ausgestellt, «meet the artist» erlebt, Performances oder Vorpremieren gezeigt werden – ob an einem Abend oder an einem ganzen Tag – Form und Art des «Salons» entscheiden die Hausherrinnen und Hausherren auf Zeit.

«Kunst im Depot» wurde 2017 als Entwicklungsplattform von Astrid Künzler initiiert. Seither finden jährlich verschiedene künstlerische Entwicklungsformate unter der Leitung von freischaffenden Schweizer Künstlerinnen und Künstlern aller Sparten im Alten Busdepot statt.

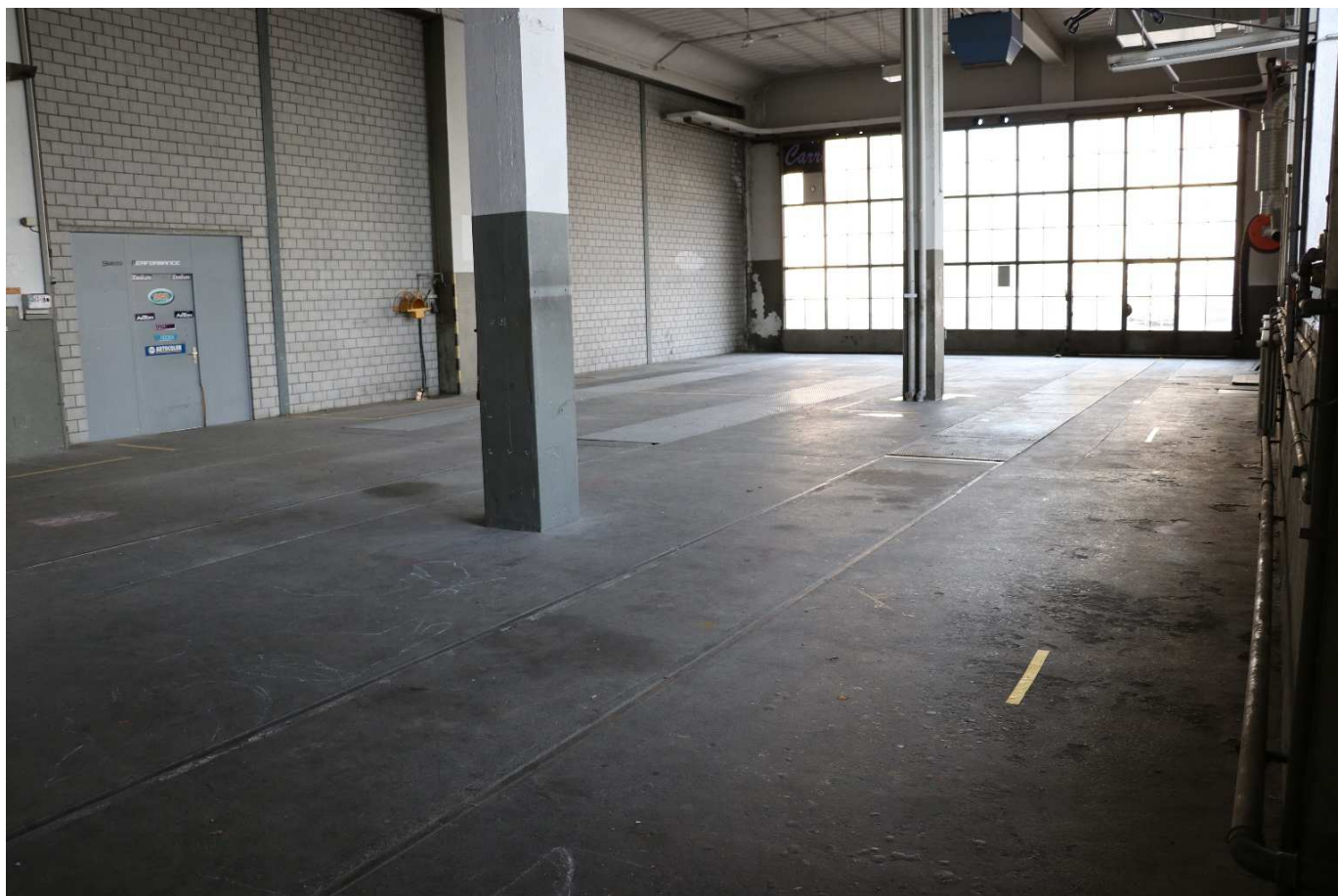
«Kunst im Depot» zeichnet sich durch den künstlerischen Entwicklungscharakter und die Kunstsparten übergreifende Ausrichtung aus. Der «Unort» wird zum «Kunstort», zum Ort der künstlerischen Teilhabe und des Austauschs. Ein Ort, an dem Kunst erarbeitet wird und sich ereignet mit Formaten, die das Kunstschaaffen in verschiedenen Sparten befördern und beflügeln soll.

«Kunst im Depot» findet jeweils von Mai bis Oktober statt.

Astrid Künzler
Initiantin



Aussenansicht Halle F «Kunst im Depot»



Altes Busdepot, Halle F Innenansicht, Deutweg, Winterthur

Bewerbungen / Anmeldungen

Kurze Beschreibung der Arbeitsidee, Link zu oder Fotos von bestehenden Arbeiten.

Angabe des bevorzugten Monats, bzw. der Zeiträume, die möglich wären für den Fall mehrfacher Interessentinnen und Interessenten.

Eingabe bis spätestens 31. Januar 2022.

Die Entscheidung wird bis spätestens 15. Februar 2022 gefällt.

Ob und in welcher Höhe die «Salons» mitfinanziert werden können ist abhängig von den gesprochenen Geldern. Dazu können derzeit noch keine Angaben gemacht werden.
Kosten für die Halle: CHF 500 für den ganzen Monat, inkl. Nebenkosten und Versicherung.

Mögliche Monate:

Mai / Juli / August / September (3 Wochen) / Oktober

Anmelden bei:

Astrid Künzler | Kunst im Depot | astrid@kuenzler.ch | 076 319 32 22



Belegung durch Kunstschaffende (bereits bestehend)

- Pop Up Dance Space : Juni 22
- KleinKunstRallye: 10. September 22

IN KÜRZE

- * Das Depot wird ca. jeden Monat von einem/einer anderen Kunstschaffenden oder einer Künstler-Gruppe genutzt, um zu arbeiten, zu entwickeln, Neues auszuprobieren etc.
- * Am Ende jeden Monats (oder des jeweiligen Kurationsprozesses) gibt es ein kleines Opening, einen «Salon», (z.B. als Showing, Performance, Open Doors, Apéro, Künstlergespräch, meet the artist o.ä.). Dieser «Salon» entspricht den Bedürfnissen, der Arbeitsweise und den Möglichkeiten der Kunstschaffenden.
- * Das Depot (ca. 300m²) kostet CHF 500.-- für den ganzen Monat, inkl. Nebenkosten und Versicherung.
- * Die Kunstschaffenden sind frei, andere Kunstschaffende einzuladen, bzw. auch als Künstlergruppe im Depot zu arbeiten.
- * Vorhanden zur Mitnutzung: kleine Küchennische mit Kochherd (2 Platten), grosser Kühlschrank (mit Tiefkühlfach), Abwaschbecken, Küchenutensilien, Geschirr und Besteck